



SPEKTAKULÄRES OPEN AIR THEATER

Theater Titanick wurde 1990 als Kooperationsprojekt von Künstlern aus Münster und Leipzig gegründet. Sie entwickelten einen besonderen Theaterstil: spektakuläres Open Air Theater – stimmungsvoll, wild und poetisch, mit bizarren Figuren, gewaltigen, faszinierenden Objekten, Live-Musik und Spezialeffekten. 1994 gewann Theater Titanick mit seiner ersten Produktion *TITANIC* den 1. Preis des Internationalen Belgrader Theaterfestivals. Dies war der Beginn der internationalen Karriere. Es folgten Einladungen zu Festivals rund um den Globus. Seitdem wurden 17 Produktionen über 800 Mal in 28 Ländern Europas, Nord-, Mittel- und Südamerika, Australien und Asien gezeigt. Hunderttausende begeisterte Zuschauer jährlich machen Theater Titanick bis heute zu einer festen Größe im internationalen Open Air Theater.

Theater Titanick, Deutscher Platz 4, 04103 Leipzig
Tel. 0341 9938365, E-Mail info@titanick.de
www.titanick.de

PROJEKT IMAGINE EUROPE

Die Inszenierung *TraumWelten* ist Teil des Projektes *IMAGINE EUROPE*, das Theater Titanick und das Soziokulturelle Zentrum naTo gemeinsam mit der Stadt Leipzig entwickelt haben. Die Völkerschlacht als Meilenstein in der europäischen Geschichte ist Anlass, sich künstlerisch mit Europa, seinen Wurzeln und Werten, Hoffnungen und Wünschen auseinander zu setzen. Beginnend zum Bürgerfest am Völkerschlagdenkmal am 25. Mai widmeten sich acht soziokulturelle Projekte und Workshops von Initiativen aus Leipzig und der Region dem Thema Europa. Die Ergebnisse werden in der Jubiläumswoche vom 12. bis 19. Oktober 2013 am Denkmal und an andern Orten in der Stadt Leipzig öffentlich vorgestellt. Finale und Höhepunkt ist die Open Air Inszenierung *TraumWelten* von Theater Titanick. www.imagine-europe.de



Stadtwerke
Leipzig 

Stadt Leipzig

FONDS
SOZIOKULTUR

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



WMP
Projektmanagement
GmbH



ALTE MESSE LEIPZIG



culturtraeger **die naTo**



TRAUM WELTEN

EINTRITT
FREI

IMAGINE
EUROPE

TITANICK
MÜNSTER | LEIPZIG

SA 19. OKTOBER
BEGINN 20 UHR
WILHELM-KÜLZ-PARK
LEIPZIG



TRAUMREISE AN EINEM MAGISCHEN ORT

Theater Titanick verwandelt den Wilhelm-Külz-Park und die Straße des 18. Oktober in Leipzig in einen magischen Ort. Eingebunden in die Gedenkwoche *200 Jahre Völkerschlacht - 100 Jahre Völkerschlachtdenkmal* entwickelt Titanick eine Open Air Inszenierung, die sich mit den Menschen in stets wiederkehrenden Kriegen beschäftigt. Voller Hoffnung ziehen die Soldaten in den Krieg, doch immer endet es in Tod und Verzweiflung. Theater Titanick erweckt Träume und Albträume zum Leben, voller Assoziationen zu den Ängsten und Nöten, Wünschen und Begehrlichkeiten der Menschen.

Die Zuschauer sind eingeladen, durch den Park zu flanieren und sich auf eine Traumreise zu begeben. Inspiriert von Darstellungen über Paradies und Hölle, wie sie Hieronymus Bosch in seinen Gemälden aufgegriffen hat, entwickelt sich dort eine wunderliche Fantasiewelt. In die Natur des Parks eingebettet blitzen unvermittelt szenische Versatzstücke auf, um dann wieder in der

Dunkelheit zu versinken. Poetisch angelegte Tableaux vivants verwandeln sich in Schauplätze alpträumhafter und abgründiger Fantasien. Schönes entpuppt sich als Hässliches; im Schrecklichen erscheint der Reiz des Schönen.

Auf ihrem Weg begegnen die Zuschauer den seelisch und körperlich verkrüppelten Opfern von Krieg und Gewalt, machthungrigen Befehlshabern und hilflosen Rettern. In einer Mischung aus gespielten Szenen, Installationen, Licht- und Effektdesign und Musik entstehen berührende, manchmal auch verstörende Bilder.

Ohne ein gesprochenes Wort zieht allein die suggestive Kraft der Bilder den Betrachter in den Bann. Wie ein Traum, so verlangt das Geschehen nach keiner Erklärung und entzieht sich der Logik. Schritt für Schritt begibt sich der Besucher tiefer in die Scheinwelt, auf eine Reise durch seine eigenen Ängste und Sehnsüchte – immer wieder überrascht durch bilderreiche Szenarien.

Rund 30 Amateurdarsteller bilden mit ihrer Choreografie die Klammer für die Traumwelten. Sie schlagen zu Beginn und am Ende den Bogen zum Völkerschlachtdenkmal, bevor sie gegen 22.00 Uhr die Zuschauer in die Nacht entlassen.

DAS ENSEMBLE

Konzept Theater Titanick Projektleitung Hanna Weiss
Regie Uwe Köhler Bühnenbild André Böhme Musik und
Komposition Gundolf Nandico Schauspiel Miriam Beer,
Michael Hain, Ina Isringhaus, Anne Kauer, Thomas Kuhnert,
Georg Lennarz, Gundolf Nandico, Friederike Schmelzer,
Matthias Stein Gesang Carolin Masur Leitung Workshop
Clair Howells, Jule Balandat, Isabelle Bettmer Kostümbild
Dunja Marija Kopi, Sabrina Krämer, Laura Löffler, Lilly Laube
Design Spezialeffekte Robert Schiller Pyrotechnik Maik
Winkelmann, Felix Münch Figuren/Masken Hochschule für
Bildende Künste Dresden, Abteilung Theaterplastik Techni-
sche Leitung Jan Rieve Technische Einrichtung Justus Weber
Bühnentechnik Christian Hofmann, Stephan Östrovsky, René
Gieszinger Lichtdesign und Lichttechnik Johannes Sundrup,
Andreas Liedl, Markus Vorreiter Ton Ingo Koch, Hilko Ahlrichs
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Irina Hofmann Prakti-
kantinnen Claudia Göbel, Jana Höreth

Amateure Tina Altus, Thomas Böhndel, Sabine Brückner,
Wasili Carow, Christiane Dietering, Sarah Domaratius,
Gert Drehmann, Ingrid Eichler, Elisabeth Geng, Lydia Gnauk,
Angelika Gollnisch, Julia Gröbe, Paul Hämmerling, Rebecca
Hammermüller, Anna Hopstock, Sophie Hühne, Tim Kahn,
Helena Kauschke, Steffen König, Ralf Kohl, Andreas Krüger,
Karena Leicht, Caroline Lorenz, Eva Maas, Greta Magdon,
Erika Schreiber, Helfried Siegel, Bernhard Steffens, Elke
Thiess, Angela Trautmann